
Freiwilligentag in Maxdorf unter dem Motto „Wir schaffen was“

Am Samstag, 17. September 2022, fand der 8. Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar statt. Unter dem Motto „wir-schaffen-was“ packten an diesem Tag viele Freiwillige wieder tatkräftig mit an, um zuvor gemeldete Projekte innerhalb eines Tages umzusetzen.

Als Mitmach-Aktion wurden Arbeiten an Kita Löwenherz, am Kinderspielplatz und am Kerweparkplatz in Maxdorf gemeldet. Die freiwilligen Helfer wurden von Profis in Ihre Aufgaben eingewiesen und bei der Ausführung bei Bedarf unterstützt. Geplant war für diesen Tag, die Kita Löwenherz zu verschönern, die Matsch-Küche und eine Sitzgelegenheit zu erneuern, ein Hochbeet zu errichten und den Zaun zu verschönern. Zudem sollte die Pergola auf dem Kinderspielplatz in der Sohlstraße/Leiningerstraße gestrichen werden und eine Grünfläche auf dem Kerweparkplatz Maxdorf neu bepflanzt werden. Durch die tatkräftige Unterstützung der Helferinnen und Helfer konnten viele Aufgaben umgesetzt werden.

Alle zwei Jahre ruft die Metropolregion Menschen auf, ihre Arbeitskraft in den Dienst der guten Sache zu stellen und gemeinnützige Projekte zu unterstützen. Und so kamen rund 30 unterstützende Personen aus der umliegenden Region – Mitarbeitende der Gemeinde, Unternehmen und freiwillige Helfersleute - nach Maxdorf, um sich dort helfend zu betätigen. Alle Teilnehmenden erhielten als Dankeschön ein blaues T-Shirt. Auch der Bürgermeister von Maxdorf, Werner Baumann, legte eifrig mit Hand an. Später erhielt er auch weitere Unterstützung durch Landrat Clemens Körner.

Beim Freiwilligentag kommen Ehrenamtserfahrene und Neulinge zusammen, um gemeinsam Bleibendes zu schaffen. „Der Freiwilligentag ist immer sehr wertvoll für eine Gemeinde, da an einem einzigen Tag viele helfende Hände sehr viel bewirken und ausrichten können. Gemeinsam etwas Gemeinnütziges in der unmittelbaren Region zu schaffen, gibt den Helferinnen und Helfern ein gutes und zufriedenes Gefühl. Dabei ist auch das „Netzwerken“ nicht zu unterschätzen – viele neue Bekanntschaften ergeben sich an diesem Tag und dabei können auch neue Projekte entstehen!“, erläutert Landrat Körner.

Unterstützt wurde die Aktion auch durch die Sparkasse Vorderpfalz, die Bäckerei Görtz, Firma Hornbach sowie Vertretern der Gemeinde- und Kreisverwaltung.

Der Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar

Der Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar wurde 2008 ins Leben gerufen, um das Ehrenamt zu stärken und die Vielfalt des bürgerschaftlichen Engagements im Dreiländereck Baden-Hessen-Pfalz sichtbar zu machen. Unter dem Motto „Wir schaffen was!“ wird er seitdem alle zwei Jahre am dritten Samstag im September durchgeführt. Er ist eingebettet in die bundesweite Woche des bürgerschaftlichen Engagements.